

LGBTIQ+ Schulungstool für Gesundheitspersonal

Internationale und nationale Daten zeigen, dass LGBTIQ+-Personen im Vergleich zur Gesamtbevölkerung einen deutlich schlechteren Gesundheitszustand aufweisen. Der österreichische LGBTIQ+-Gesundheitsbericht 2022 zeigte zudem eine Ungleichheit in Bezug auf Gesundheitschancen für LGBTIQ+ Personen speziell in Österreich.

Aus dem LGBTIQ+-Bericht lassen sich Handlungsbedarf und erste Maßnahmen ableiten. Diese sind in zwei Broschüren zusammengefasst. Die Informationsbroschüre [„Coming out!“](#) unterstützt Personen, die über ein Coming Out nachdenken oder vor Kurzem ihr Coming Out hatten.

Die Berücksichtigung sexueller und geschlechtlicher Identität ist ein wichtiger Aspekt einer kultursensiblen Versorgung. Die Informationsbroschüre [„Vielfalt willkommen heißen“](#) soll einen Beitrag zum Wissensaufbau von Gesundheitspersonal leisten und zur Sensibilisierung beitragen.

Ergänzend wurde von der Gesundheit Österreich GmbH im Auftrag des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz ein e-Learning Tool erstellt. Damit haben Personen, die in Gesundheitsberufen tätig sind, nun die Möglichkeit, sich zur Gesundheitsversorgung von LGBTIQ+ Personen weiterzubilden und bestehendes Wissen zu vertiefen.

Das kostenfreie Tool besteht aus vier Modulen, die selbstständig und in eigener Geschwindigkeit absolviert werden können. Jedes Modul dauert rund 10 Minuten und enthält neben Fachwissen auch lebensnahe Fallbeispiele. Das Tool soll das Wissen über die Gesundheit von LGBTIQ+ Personen stärken und Diskriminierungen entgegenwirken. Es ist nun für alle Interessierten abrufbar unter: [E-Learning Tool zu LGBTIQ+ | Gesundheitsportal](#)

Bitte leisten Sie einen Beitrag zur Verbesserung von Gesundheitschancen von LGBTIQ+ Personen, indem Sie das Schulungstool in Ihrem Wirkungsbereich disseminieren.